

MEISTERWERKE FÜR KLEINE VON JANA KÜHN

EIN HOCH AUF DIE FREUNDSCHAFT!

Das kleine Wildschwein ist zur Verwunderung seiner Familie mit zahlreichen Krähen befreundet. Als es eines Tages schwer erkrankt, werden seine gefiederten Freunde zur letzten Rettung. Das erfolgreiche Schweizer Duo Franz Hohler und Kathrin Schärer findet sich nicht zum ersten Mal zu einer rundum gelungenen Bilderbuchgeschichte zusammen. Hohler als souveräner und kluger Erzähler bringt Kindern darin den unschätzbaren Wert guter Freunde nahe. Und Schärers Bilder sind mit großem Wiedererkennungswert einmal mehr voller liebevoller Details und einer aufs Schönste Bände sprechenden Tier-Mimik.

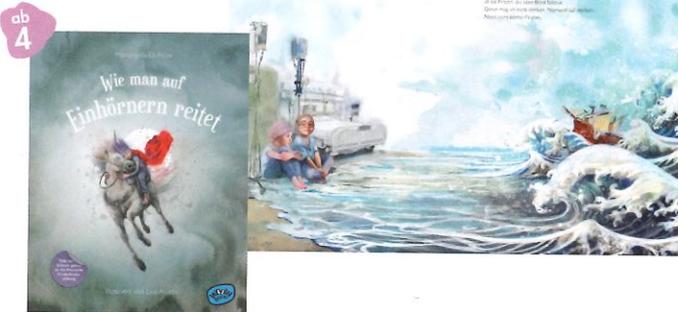
FRANZ HOHLER, KATHRIN SCHÄRER (ILLUSTR.):
Das kleine Wildschwein und die Krähen
 Hanser, 32 Seiten, 16 Euro



BEREIT FÜR GROSSE ABENTEUER

Hand in Hand betreten Mutter und Kind das Schwimmbad. Voller Vorfreude blicken sie einander an. Erste Wasserattraktionen laden zum fröhlichen Rutschen ein. Doch schon mit dem Umblättern tun sich neue Welten auf. Nur noch ansatzweise lässt sich auf den Folgeseiten die Badeanstalt erkennen, denn immer ausgelassener wird das fantasievolle Spiel des Kindes. Getobt wird nun mit viel Mut im Meer, am Nordpol, auf großen Bühnen und Skipisten – und mit einer liebevollen Pointe. Wunderschön, mit feinem Strich und malerischem Pinsel fängt Mattias De Leeuw diese fröhliche Mutmach-Geschichte von Bette Westera ein.

BETTE WESTERA, MATTIAS DE LEEUW (ILLUSTR.):
Wenn ich groß bin, will ich Elefanten küssen
 Übersetzt von Rolf Erdorf, Gerstenberg, 32 Seiten, 18 Euro, Erstverkaufstag: 1. Februar



MUT & HOFFNUNG

Die 6-jährige Vilja ist ein fröhliches Kind. Sie mag Einhörner und Piratenschiffe und spielt am liebsten mit ihrem besten Freund Sindre. Beide Kinder leben seit Monaten auf einer Kinder-Krebsstation. Dort hin nimmt dieses beeindruckende Bilderbuch mit und gibt Einblicke in den dann doch normalen Alltag einer kräftezehrenden Ausnahmesituation. Mariangela di Fiore trifft Viljas unverstellte, niemals rührselige Erzählstimme, die voller Mut und Hoffnung von ihrem Leben im Krankenhaus erzählt. In Lisa Aisatos unverkennbarem Stil betten anmutige und fantasievolle Illustrationen die Geschichte zurückhaltend und gefühlvoll ein.

MARIANGELA DI FIORE, LISA AISATO (ILLUSTR.):
Wie man auf Einhörnern reitet
 Übersetzt von Neele Böschke, Woow Books, 56 Seiten, 18 Euro

GROSSES GEFÜHLSKINO

Viele Kinder werden im vergangenen Jahr ihre Eltern mit großen Fragen konfrontiert haben. Auch Willi Weitzel ging das so. Der Autor hat darüber eine Geschichte geschrieben, die ausgehend von einer Spielplatzsituation und im Dialog zwischen Vater und Kind von Frieden und Krieg erzählt. Mit wohl reduzierten, aber ungeschönten Details wird für Kinder im Kita- und Grundschulalter erklärt, was Krieg bedeutet und wie wichtig Frieden ist. Der warmherzige Illustrationsstil von Verena Wugeditsch und die dem Gespräch innewohnende Geborgenheit federn die unvermeidbare Dramatik des Themas gelungen ab.

WILLI WEITZEL, VERENA WUGEDITSCH (ILLUSTR.):
Der Frieden ist ausgebrochen
 Bohem, 24 Seiten, 15 Euro